

Kurzbeschreibung - Drehstromzähler DRT428DC-V2 mit LC-Display

ohne Zulassung für Verrechnungszwecke

Das Gerät darf nur durch eine Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden, andernfalls kann Brandgefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages bestehen!

Diese Kurzanleitung enthält nicht alle für den Betrieb des Zählers geltende Sicherheitsvorschriften. Es kann auf Grund besonderer Betriebsbedingungen, örtlichen Vorschriften oder Verordnungen notwendig sein, weitere Maßnahmen zu ergreifen. (Ein ausführliches Handbuch ist separat erhältlich!)

Reiheneinbaugerät zur Montage auf Trägerschienen DIN-EN 60715 TH35 in Installationsschränken. Dieser direktmessende, elektronische Drehstromzähler misst die Wirkenergie der zwischen Eingang (L in) und Ausgang (L out) fließenden Ströme in positiver Zählrichtung (zählt fortlaufend, aufsteigend abhängig der tatsächlichen Energierichtung, nur von L in nach L out [Rücklaufsperr]).

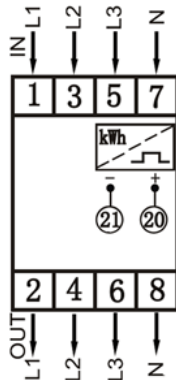
Der fortlaufende Zählerstand wird im 8 Segment LC Display angezeigt. Die Anzeige bleibt auch bei Stromausfall ablesbar und das 6+2 stellige Zählwerk ist nicht rückstellbar.

Weiterhin rolliert die Anzeige ständig selbstständig zwischen aktuell, anliegender Last der angeschlossenen Verbraucher in kW mit zwei Nachkommastellen (wird für 5 Sek. angezeigt, auf 10 Watt genau) und dem Zählerstand in kWh (wird für 10 Sek. angezeigt).

Ebenfalls wird der Stromfluss je Phase über jeweils eine LED (L1, L2 und L3) dargestellt. Je größer die Last pro Phase, desto schneller blinkt die jeweilige LED bis hin zum Dauerleuchten.

Zur weiteren Auswertung über entsprechende Systeme ist der Drehstromzähler mit einem S0 Impulsausgang ausgestattet. Der Impuls wird ebenfalls über die Impulsindikator LED (S0) auf der Frontseite angezeigt. Diese blinkt je Watt einmal auf (1000imp./kWh).

Anschlussbeispiel:
4-Leiter-Anschluss
3 x230/400V

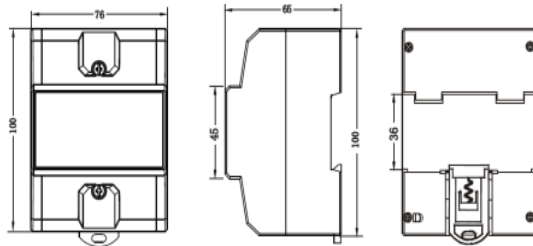


Beschaltung:

Phase **L1, L2 und L3**: sind entsprechend der „IN“ und „OUT“ Bezeichnung zu beschalten. „N“ ist ein durchgehender Anschluss (Brücke) und muss nicht zwingend beidseitig beschalten werden. Der „N“ Leiter muss jedoch den selben Querschnitt wie die „L“ Leiter aufweisen!

KI.20 & 21 :
S0 Impulsausgang nach
DIN EN 62053-31 - Kl. A

Geräteabmessungen:
jeweils in mm



Achten Sie beim Anschluss immer auf richtige Polung (siehe Anschlusschema) sowie auf den zulässigen Nenn- u. Grenzstrom des Zählers nach DIN43855!

Betriebsspannung	3 x 230/400V, 50/60Hz
Referenzstrom Iref (Grenzstrom Imax)	3x20(80)A
Anzeige Wirkleistung	LC-Display 8 stellig davon 2 Dezimalstellen
Rücklaufsperr	JA
Genauigkeitsklasse	1 (1%)
Anlaufstrom entsprechend Genauigkeitsklasse 1	20mA
Schnittstelle	Impulsausgang S0 nach DIN EN 62053-31 - Kl. A potenzialfrei durch einen Optokoppler, max. 27V DC / 20mA 1000Imp./kWh / Impulslänge 30ms max. Kabellänge 20m
Schutzart	IP 50 für Montage in Installationsschränken mit Schutzart IP51
Maximaler Querschnitt eines Leiters	N- und L-Klemmen max. 25mm ² S0-Klemmen max. 0,8mm ²
Normen	CE IEC62052-11 IEC62053-21
Betriebstemperatur	-10°C ~ +45°C
Lagertemperatur	-25°C ~ +70°C
Luftfeuchtigkeit	≤ 75 % (kurzzeitig bis zu 95%)
Abmessungen	100mm x 76 mm x 65 mm
Breite	4TE (76mm)



Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen. Die Sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte. Ausführliche Informationen erhalten Sie bei Ihrer Kommune bzw. Ihrem Müllentsorgungsdienst.

Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten

B+G E-Tech GmbH
www.bg-etech.de

03/2014